

Unterrichtsmaterial „Berufsbilder-Minibook“

Szenario und Anleitung „Erstellung eines Minibooks mit Berufsbildern“

PPT-Folien:

Situation

Am ... findet in den 7. Klassen ein Handwerkerparcours statt. Dabei besuchen unterschiedliche Handwerksmeister die 7. Klassen und stellen gemeinsam mit ihnen ein Produkt her (z. B. Brezen, Vogelhaus usw.).

Die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen sollen für diesen Tag ein Minibook mit den Berufsbildern (von Seite 2 – 8) erhalten. Gestalte auch die erste Seite als Titelseite zum Thema passend.

Informationen

Diese Firmen (Berufsbilder) besuchen uns beim Handwerkerparcours:

Firma	Beruf
Schreinerei ...	Schreiner/Schreinerin
Bau GmbH ...	Maurer/Maurerin
Elektro ... GmbH	Elektriker/Elektrikerin
Heizungsbau ...	Anlagenmechanikerin/ Anlagenmechaniker
... Tiefbau GmbH	Baumaschinenführerin/ Baumaschinenführer
Bäckerei ...	Bäcker/Bäckerin
Malerbetrieb ...	Malerin/Maler

ACHTUNG: Ausrichtung eines Minibooks

2	3	4	5
1	8	7	9

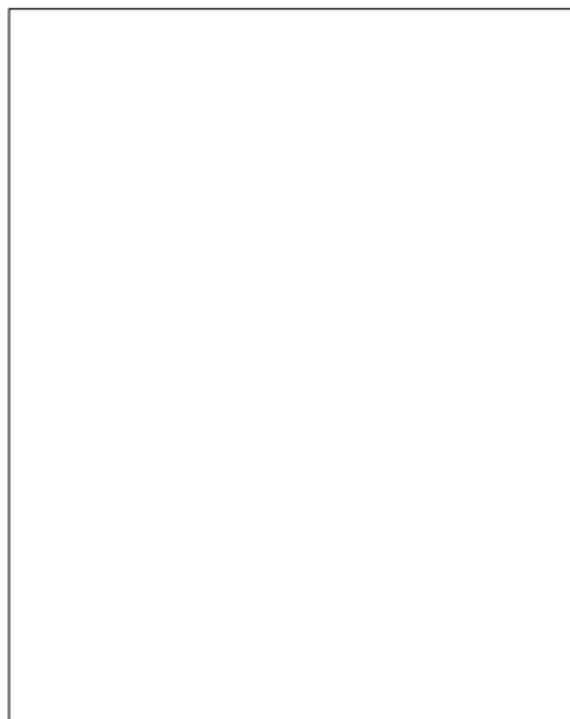
Was ist zu tun?

Überlege, wie du **eine Seite** des Minibooks aufbauen willst. (nächste Folie)

Gestalte diese geplante Seite in deinem Minibook in Word (Verwende Formen/SmartArt).

Welches Berufsbild kommt auf welche Seite?
→ Plane auf Folie 6

Minibook – Aufbau **einer** Minibookseite (= 1 Berufsbild)



Mein Entwurf

Hörakustiker(in)



Arbeitstätigkeiten und Tagesablauf:

- Messanlagen überprüfen
- Neukunden und Neukundinnen beraten
- Kundinnen einweisen
- Schläuche wechseln
- Hörtest durchführen
- Aufträge schreiben

Arbeitsorte:

- Werkstatt
- Verkaufsräume
- Akustiklabors
- Büroräume

Ausbildungsvergütung pro Monat:

1. Ausbildungsjahr: 755,00 €
2. Ausbildungsjahr: 805,00 €
3. Ausbildungsjahr: 935,00 €

Anforderungen (Fähigkeiten und Fertigkeiten):

- **Handwerkliches Geschick** (z. B. beim Anfertigen von Otoplastiken oder Einbauen von Kleinteilen)
- **Technisches Verständnis** (z. B. beim Instandhalten von Hörsystemen)
- **Sorgfalt und Beobachtungsgenauigkeit** (z. B. beim Prüfen des korrekten Sitzens einer Otoplastik)
- **Kundenorientierung und Kommunikationsfähigkeit** (z. B. beim Beraten der Kunden hinsichtlich des passenden Hörassistenzsystems)

Ausbildung:

- Berufsschule: Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)
- Dauer: 3 Jahre

Wo kann ich mich bewerben?

...

Hilfreiche/wichtige Schulfächer:

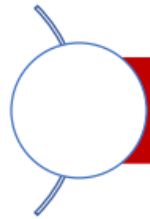
- NT
- Technik
- Mathematik
- Deutsch

Quellen:

Text/Informationen: planet-beruf.de
Grafik: www.pixabay.de

Beispiel

Minibook leer – was kommt wohin?



Kollaborative Besprechung

Präsentiere deine Lösung und gebt Rückmeldung.

Stell das Minibook komplett fertig.

Überprüfe: Rechtschreibung, Aufbau, Layout

Schicke das Ergebnis an mich!

Arbeitsauftrag: Berufsbild erstellen

Du hast bei den Berufsorientierungs-Maßnahmen (BOM) einige Tätigkeiten unterschiedlicher Berufe kennen gelernt. Erstelle daraus nun ein übersichtliches Berufsbild.

1. **Entscheide** dich zunächst für einen Beruf, den du letzte Woche kennen gelernt hast.
2. **Vervollständige deine Informationen** zu den ausgewählten Berufsbildern (z. B. durch Nachschlagen in deinen Unterlagen aus BOM, Recherchieren im Internet, Befragen von Lehrkräften usw.).
3. **Gestalte** hierzu ein Plakat im Format DIN A4 im Textverarbeitungsprogramm. Arbeite mit Formen und ordne diese blattfüllend an.
4. Dein Ergebnis **besprichst** du mit deinen Partnern und arbeitest Verbesserungsvorschläge gegebenenfalls ein.
5. Bevor du das Plakat in den Druck gibst, **kontrollierst** du selbstständig auf Rechtschreibung und alle festgelegten Kriterien.



Wichtig: Protokolliere deine Arbeit Schritt für Schritt gut nachvollziehbar (vgl. Tabelle)!

... und so bin ich dabei vorgegangen:

[illegible]

Hörakustiker(in)



Arbeitstätigkeiten und Tagesablauf:

- Messanlagen überprüfen
- Neukunden und Neukundinnen beraten
- Kundinnen einweisen
- Schläuche wechseln
- Hörtest durchführen
- Aufträge schreiben

Arbeitsorte:

- Werkstatt
- Verkaufsräume
- Akustiklabors
- Büroräume

Anforderungen (Fähigkeiten und Fertigkeiten):

- **Handwerkliches Geschick** (z. B. beim Anfertigen von Otoplastiken oder Einbauen von Kleinteilen)
- **Technisches Verständnis** (z. B. beim Instandhalten von Hörsystemen)
- **Sorgfalt und Beobachtungsgenauigkeit** (z. B. beim Prüfen des korrekten Sitzens einer Otoplastik)
- **Kundenorientierung und Kommunikationsfähigkeit** (z. B. beim Beraten der Kunden hinsichtlich des passenden Hörassistenzsystems)

Ausbildungsvergütung pro Monat:

1. Ausbildungsjahr: 755,00 €
2. Ausbildungsjahr: 805,00 €
3. Ausbildungsjahr: 935,00 €

Ausbildung:

- Berufsschule: Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)
- Dauer: 3 Jahre

Wo kann ich mich bewerben?

...

Hilfreiche/wichtige Schulfächer:

- NT
- Technik
- Mathematik
- Deutsch

Quellen:

Text/Informationen: planet-beruf.de
Grafik: www.pixabay.de

Arbeitsauftrag zur Erstellung eines korrekten Firmenverzeichnisses

Firmenbezeichnung	Firmenname	Anschrift	Ansprechpartner	Telefonnummer	E-Mail-Adresse/WWW
Firmenbezeichnungen sind beispielsweise: Glaserei Bäckerei Schreinerei Firma Industrieunternehmen	Firmennamen, die mit dem „Firmenund“ (&) verbunden sind, werden durch Leerzeichen getrennt Hans•&•Partner	Hausnummer stehen nach einem Leerzeichen beim Straßennamen Großstraße•7 Straßennamen mit Bindestrich werden ohne Leerzeichen verbunden. Hans-Böckler-Straße•7 PLZ werden fünfstellig geschrieben 91275	Der Ansprechpartner oder die Ansprechpartnerin ist die Person, an die sich die Bewerbung richtet: Herrn Würzig oder Frau Würzig	Telefonnummern werden in Vorwahl und Rufnummer durch ein Leerzeichen gegliedert. 09241•8548445 Durchwahlnummern werden durch Mittestrich ohne Leerzeichen angehängt. 09241•8548445-17	E-Mail-Adressen werden klein geschrieben polm@fachlehrer.de

Aufgabe:

1. Erstelle ein Firmenverzeichnis wie im Beispiel oben abgebildet.
2. Nimm mindestens 10 Firmen auf, an die du Bewerbungen für einen Ausbildungsplatz schreiben kannst.
3. Achte besonders auf die Schreibweisen der Zahlen.
4. Bevor du ausdruckst, kontrollierst du alles genau.